

Die besten Tools zur Arbeitszeiterfassung in der Cloud

Tools zur betrieblichen Arbeitszeiterfassung in der Rechnerwolke gibt es mittlerweile wie Sand am Meer. Aber welche Cloud-Software ist wirklich effizient, verlässlich und preiswert?

Von Mario Offenhuber

Anna Mertinz tritt auf die Euphoriebremse. Vordergründig, so erzählt die Expertin für Arbeitsrecht bei der Anwaltskanzlei KWR, bringen die seit Jahresanfang geltenden neuen gesetzlichen Regelungen für die Arbeitszeitaufzeichnung einige schöne Erleichterungen. „Ich warne aber davor, angesichts der Vereinfachungen zu euphorisch zu sein“, sagt Mertinz. Arbeitgeber, die die Neuerungen zu sehr ausreizen, können sich schnell in der Situation wiederfinden, eine korrekte Entloh-

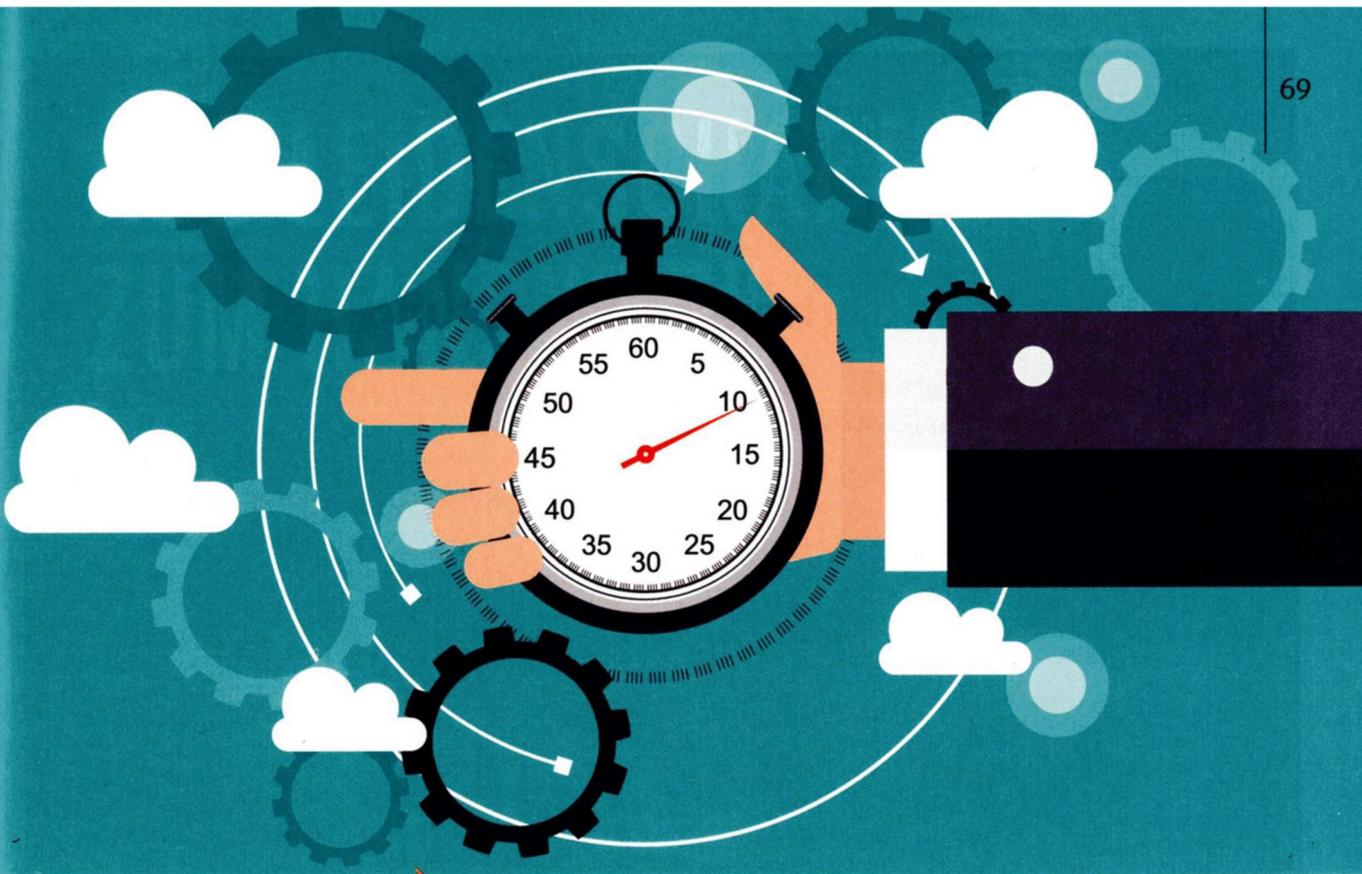
nung nicht mehr nachweisen zu können. Zu dem neuen Regelwerk, das es zu durchschauen gibt (siehe Kasten), kommen jetzt auch technologische Neuerungen auf Unternehmen zu. Die Datenwolke lockt – mittlerweile ist das Angebot an cloudbasierten Tools zur Arbeitszeiterfassung derart groß, dass die Übersicht auf dem ohnehin schon zersplitterten Softwaremarkt leidet.

Vielleicht auch deshalb entscheidet sich der Großteil der Unternehmen nach

wie vor für vor Ort installierte Lösungen. Es gibt aber einen starken Trend zu „Software-as-a-Service (SaaS)“-Lösungen aus der Cloud, wo der Kunde weder Software bei sich installieren noch die Daten selber speichern muss. Diese Cloud-Tools müssen mit denselben Anforderungen wie die herkömmliche Zeiterfassung umgehen können. Laut Mertinz gibt es zwei wesentliche: Erstens soll eine Zeitaufzeichnung nach unterschiedlichen Gruppen in der Arbeitnehmererschaft unterscheiden und entsprechend mehrere Zeitmodelle hinterlegen können. Auch das ist eine Auswirkung des ASRÄG 2014. „Die Tools müssen mehr können als in der Vergangenheit. Es wird nicht möglich sein, ein Formular für alle zu verwenden, wenn man von den Neuerungen Gebrauch machen will“, so Mertinz. Es muss beispielsweise unterschieden werden können zwischen Vollaufzeichnung, Saldenaufzeichnung und ausschließlicher Dokumentation von Abweichungen von einer ansonsten fixen Arbeitszeit. Darüber hinaus sollte eine Zeiterfassung auf die Einhaltung der Arbeitszeit hinweisen. Damit sind Warnungen für Arbeitnehmer und Arbeitgeber gemeint, die darauf hinweisen, dass man über die höchstzulässige Arbeitszeit

Achtung Strafe! Verstöße gegen die Modalitäten der Arbeitszeiterfassung können teuer werden.

Die Pflicht zur korrekten Erfassung der Arbeitszeit liegt beim Arbeitgeber und gilt ab dem ersten Mitarbeiter. Ausgenommen sind lediglich leitende Angestellte mit Budget- und/oder Personalverantwortung. Es gibt im Unternehmen oder bilateral keine Möglichkeit der Umgehung durch eigene Vereinbarungen. Bei Verstößen drohen Strafen von 72 bis 1.815 Euro je Verstoß je Dienstnehmer. Hinzu kommen Nachzahlungen für zu niedrig bezahlte Sozialversicherungsbeiträge – samt Verzugszinsen. Wird man darüber hinaus noch des Lohn- und Sozialdumpings für schuldig befunden, liegt der Strafrahmen bei bis zu 50.000 Euro je Mitarbeiter.



oder in den Bereich der besonders zuschlagspflichtigen Überstunden kommt.

Lösungen für alle Budgets. Das Repertoire in der Cloud dafür ist riesig. Da gibt es zum einen die sehr professionellen High-End-Lösungen, die vor allem für große Unternehmen gedacht sind. Diese bieten eine Unzahl an Konfigurations- und Erweiterungsmöglichkeiten, je nach Anforderung. Daneben gibt es aber auch Software, die den Ansprüchen und Budgets von KMUs oder EPU's entspricht – zum Teil konfigurierbar, zum Teil als Out-of-the-Box-Lösung. Vorweg: Mit Segnungen wie der mobilen Zeiterfassung trumpfen nahezu alle Anbieter auf. Ganz wichtig ist in jedem Fall die Bedeutung der Schnittstellen. Man sollte vorab klären, ob die bereitgestellten Schnittstellen einen Datenaustausch mit bereits bestehenden Systemen ermöglichen – etwa der Buchhaltung, Lohnverrechnung oder Projektplanung. Gleichzeitig sollte der Import von Mitarbeiterstammdaten unterstützt werden, damit diese nicht noch einmal erfasst werden müssen. _

ARBEITSZEITERFASSUNG:

Die Vereinfachungen per 1. 1. 2015

Das Arbeits- und Sozialrechts-Änderungsgesetz 2014 bringt einige Erleichterungen. Die Neuerungen im Überblick.

■ Saldenaufzeichnungen:

Saldenaufzeichnung meint die Reduktion der Arbeitszeiterfassung auf die jeweilige Tagesarbeitszeit, also z. B. „8,5 Stunden am 17. 2. 2015“. Diese Möglichkeit gab es in der Vergangenheit für Außendienstmitarbeiter. Seit 1. 1. 2015 dürfen auch Teleheimarbeiter so aufzeichnen. Ansonsten gilt die Vollaufzeichnung von Beginn und Ende der Arbeitszeit sowie Ruhepausen.

■ Fixe Arbeitszeiteinteilung:

Für Arbeitnehmer mit fixer Zeiteinteilung müssen bei Einhaltung dieser Zeiten keine Aufzeichnungen geführt werden. Es müssen nur Abweichungen festgehalten werden.

■ Ruhepausen:

In der Vergangenheit mussten Beginn und Ende der Ruhepausen dann nicht dokumentiert werden, wenn Beginn und Ende durch eine Betriebsvereinbarung festgelegt waren oder es dem Arbeitnehmer freistand, innerhalb eines gewissen Zeitraums seine Pausen

zu konsumieren. Seit 1. 1. 2015 können in Unternehmen ohne Betriebsrat Beginn und Ende der Ruhepausen auch durch schriftliche Einzelvereinbarungen festgelegt werden, damit man diese nicht mehr aufzeichnen muss.

■ Übermittlung der Arbeitszeitaufzeichnung:

In der alten Rechtslage gab es keine generelle Verpflichtung zur Übermittlung von Kopien der Zeitaufzeichnung an den Arbeitnehmer. Seit 1. 1. 2015 haben Dienstnehmer bei Verlangen einmal je Monat Anspruch auf kostenfreie Übermittlung. Die Nichtübermittlung hemmt Verfallsfristen.

■ Meldeverpflichtung bei Schichtarbeit und Kurzpausen:

Unternehmen mussten das Arbeitsinspektorat über die Einführung von Schichtarbeit informieren und auf Verlangen die Regelung für Kurzpausen übermitteln. Beides entfällt seit Jahresanfang.

Cloud-Tools zur Arbeitszeiterfassung

Für Starter: Basistools

Monatliche Abrechnung, günstig, aber ohne Alarmfunktion: Die Startertools für die Wolke.

Anbieter/ Bezeichnung	Mitarbeiter- zahl	Kombination mit Terminal möglich	Reisekosten- abrechnung	verschiedene Zeit- modelle hinterlegbar	Preis je Monat/Nutzer (in EUR exkl. Ust.)
troii Software GmbH/ TIMR	bis 100	nein	nein	nein	8,-
Newtown Web OG/ die Zeiterfassung	bis 100	ja	ja	ja	4,-
openForce Information Technology GesmbH/ jimssquare	bis 100	nein	nein	ja	2,- (Modul „Cost Corner“)
software architects gmbh/ time cockpit	bis 100	ja	ja	ja	7,75
msdesign – creative areas/solerix	bis 2.000	nein	nein	ja	5,-
everbill GmbH/ eputime	bis 20	nein	nein	nein	4,-

Für Fortgeschrittene: Midrange-Tools

In der preislichen Mittelklasse wartet eine Vielzahl an Zeitaufzeichnungstools.

Anbieter/ Bezeichnung	Mitarbeiter- zahl	An- bzw. Abwesen- heitsliste	Reisekosten- abrechnung	Automatischer Alarm	Preis je Monat/Nutzer (in EUR exkl. Ust.)
Fink Zeitsysteme GmbH/ fink Personalzeit*	bis 300 Mitarbeiter	ja	nein	nein	je nach Konfiguration und Leistungsumfang
Consens Zeiterfassung GmbH/ZeitConsens	bis 1.000 Mitarbeiter	ja	nein	ja	je nach Konfiguration und Leistungsumfang
Time Tac GmbH/ TimeTac	bis 500 Mitarbeiter	ja	nein	ja	13,- (inkl. Projektzeiterfassung und Urlaubsverwaltung)
BMD Systemhaus GmbH/ BMDHRM	bis 6.000 Mitarbeiter	ja	ja	nein	abhängig von Mitarbeiteranzahl
Workflow EDV GmbH/ Personalwolke Time	unbegrenzt	ja	ja	ja	6,99 (Professional Version) + Einrichtungsgebühr von 1.490,-

*Weitere Umfänge: fink Auftragszeit, fink Fahrzeugerfassung, fink Zutrittskontrolle

Die Alleskönner: High-End-Tools

Jederzeit mit Terminals kombinierbar, sind sie die Top-Arbeitszeiterfassungstools für die Cloud.

Anbieter/ Bezeichnung	Mitarbeiter- zahl	Projektzeit- erfassung	An- bzw. Abwe- senheitsliste	Antragswesen für Abwesenheiten	Preis je Monat/Nutzer (in EUR exkl. Ust.)
DVH Software & EDV-Consulting GmbH/ All Unlimited	unbegrenzt	ja	ja	ja	je nach Konfiguration und Leistungsumfang
Sage GmbH/ Sage DPW	unbegrenzt	ja	ja	ja	je nach Konfiguration und Leistungsumfang
Lohn & HR GmbH/ LHR Zeit, LHR Reisen	10.000 Nutzer	ja	ja	ja	abhängig von Mitarbeiteranzahl
Isgus Ges.m.b.H./ Zeus Zeiterfassung, Zeus Zutrittskontrolle	unbegrenzt	ja	ja	ja	je nach Konfiguration und Leistungsumfang